

# fiRSTstage®

## Original Betriebsanleitung

### fiRSTstage® Anschlagsschelle AS1, AS1S, AS2, AS5, AS5S



Revision 1.1

Oktober 2024

cast®

## Inhaltsverzeichnis

<b>1. Vorwort zur Betriebsanleitung</b> .....	3
1.1 Allgemeine Einführung .....	3
1.2 Verwendete Symbole .....	3
1.3 Zielgruppe .....	4
1.4 Gewährleistung .....	4
1.5 Markenrecht / Urheberrecht .....	4
<b>2. Bestimmungsgemäße Verwendung</b> .....	5
<b>3. Sachwidrige Verwendung</b> .....	5
<b>4. Technische Daten</b> .....	6
<b>5. Sicherheitshinweise</b> .....	7
<b>6. Hinweise zur Benutzung</b> .....	8
6.1 Tragfähigkeit .....	8
6.2 Einbaulage .....	8
<b>7. Montage</b> .....	9
7.1 Montagebeispiel A .....	9
7.2 Montagebeispiel B .....	9
<b>8. Prüfung und Wartungshinweise</b> .....	10
8.1 Prüfung .....	10
8.2 Wartung .....	10
8.3 Reinigung .....	10
8.4 Ablegereife .....	10
<b>9. Lagerung und Transport</b> .....	11
<b>10. Service</b> .....	11
<b>11. Ersatzteile</b> .....	11
<b>12. Zubehörteile</b> .....	11
<b>Konformitätserklärung</b> .....	12

## 1. Vorwort zur Betriebsanleitung

### 1.1. Allgemeine Einführung

Diese Betriebsanleitung ist vor der Verwendung des Produktes sorgfältig zu lesen. Sie enthält wichtige Hinweise wie die Produkte sicher, sachgerecht und wirtschaftlich zu verwenden sind. Ihre Beachtung ist zwingend erforderlich, um das Produkt kennenzulernen und bestimmungsgemäß zu verwenden, Gefahren zu vermeiden, Reparaturkosten und Ausfallzeiten zu vermindern, die Zuverlässigkeit sowie die Lebensdauer der Anschlagsschelle zu erhöhen.

Die Betriebsanleitung muss ständig am Einsatzort der Anschlagsschelle verfügbar sein. Sie ist von jeder Person zu lesen und anzuwenden, die mit Arbeiten mit der Anschlagsschelle z. B.:

- Montage, Bedienung, Störungsbehebung im Arbeitsablauf und Pflege
- Instandsetzung (Wartung, Inspektion, Reparatur)
- Lagerung

beauftragt ist.

Zusätzlich zu dieser Betriebsanleitung und den jeweiligen, an der Einsatzstelle geltenden verbindlichen Regelungen zur Unfallverhütung, sind auch die anerkannten Regeln der Technik zu beachten.

### 1.2. Verwendete Symbole (Gefahrensymbole)



Tod, schwere Körperverletzung oder erheblicher Sachschaden **werden eintreten**, wenn die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen nicht getroffen werden.



Tod, schwere Körperverletzung oder erheblicher Sachschaden **können eintreten**, wenn die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen nicht getroffen werden.



**Leichte Körperverletzung kann eintreten**, wenn die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen nicht getroffen werden.



**Erleichtert eine korrekte und sichere Installation und Verwendung.** Bei Nichtbeachtung kann es zu Störungen im Betriebsablauf kommen.

### 1.3. Zielgruppe:

Diese Betriebsanleitung richtet sich an alle Personen, die das Produkt in „Veranstaltungs- und Produktionsstätten“ verwenden (montieren, betreiben, demontieren usw.)

**Das Produkt darf nur von qualifizierten Fachkräften eingesetzt werden.**

Zur Qualifizierung gehören umfangreiche Kenntnisse zum Einsatz und Umgang mit Lastaufnahmemitteln, sowie den nationalen Vorschriften und Regeln zu Sicherheitstechnik und Unfallverhütung.

### 1.4. Gewährleistung

Für unseren Liefer- und Leistungsumfang gelten die gesetzlich festgelegten Gewährleistungen und Gewährleistungszeiträume.

**Verlust der Gewährleistung durch:**

- sachwidrige Verwendung,
- unsachgemäße Installation oder
- unsachgemäße Handhabung bzw. Betrieb entgegen den Vorgaben dieser Betriebsanleitung.

Für eventuell daraus entstehende Schäden oder Folgeschäden wird nicht gehaftet.

### 1.5. Markenrecht / Urheberrecht

cast®, RST®, fiRSTstage® sind eingetragene Markenzeichen der Firma:

**cast C. Adolph & RST Distribution GmbH**

Kabeler Str. 54a  
58099 Hagen.

Diese Betriebsanleitung ist urheberrechtlich geschützt. Jede abgeänderte Nutzung oder Verwertung der zur Verfügung gestellten Inhalte, insbesondere die Vervielfältigung, Änderung oder die Veröffentlichung jedweder abweichender Art ist nur mit vorheriger Zustimmung der C. Adolph & RST Distribution GmbH möglich.

Bei Verstoß gegen die Marken- und Urheberrechte behält sich die cast C. Adolph & RST Distribution GmbH die Geltendmachung sämtlicher Rechte vor.

## 2. Bestimmungsgemäße Verwendung

Mit der hier beschriebenen fiRSTstage Anschlagsschelle mit hochfester, drehbarer Ringmutter (nachfolgend als Anschlagsschelle bezeichnet), können Lasten vertikal angehoben, gehalten und abgesenkt werden.

- Die angegebene Tragfähigkeit (WLL) ist die maximale Nutzlast.
- Tragfähigkeit bei einem Neigungswinkel von  $0^\circ \leq 7^\circ$
- Verwendung im Innen- und Außenbereich
- Die Anschlagsschelle kann bei einer Umgebungstemperatur zwischen  $-10^\circ$  und  $+50^\circ$  Celsius eingesetzt werden

Bei Extrembedingungen muss mit dem Hersteller Rücksprache genommen werden.

Bei einer Verwendung, abweichend von der hier beschriebenen ist vorab der Hersteller zu kontaktieren.

Die Sicherheitshinweise dieser Betriebsanleitung sind zu beachten.

## 3. Sachwidrige Verwendung



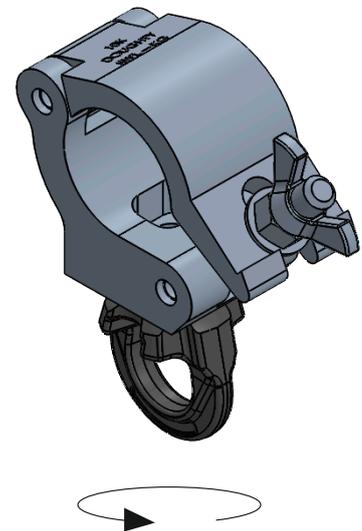
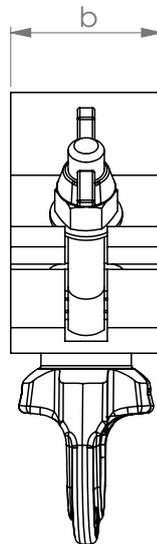
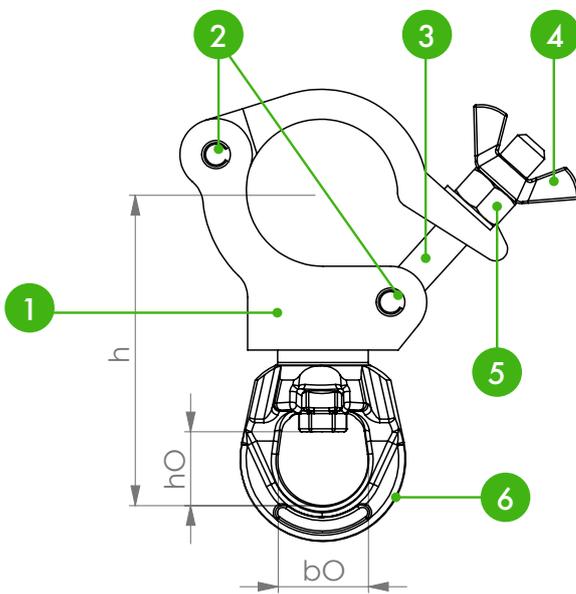
**GEFAHR**



- Überschreitung der angegebenen Tragfähigkeit (WLL).
- Das Heben, Senken oder Verahren von Personen ist verboten.
- Pendeln der Last ist zu vermeiden bzw. zu verringern.
- Stoßbelastung der Anschlagsschelle ist zu vermeiden
- Schweißarbeiten an der Anschlagsschelle sind verboten
- Rotierende Lasten sind verboten, wenn notwendig Einsatz eines Drallfängers.
- Die hochfeste Ringmutter ist werkseitig verklebt. Das Lösen dieser Verschraubung ist nicht zulässig.
- Schrägzug ist nicht zulässig

## 4. Technische Daten

Angaben	AS1	AS1S	AS2	AS5	AS5S
Tragfähigkeit WLL bei $0^\circ \leq 7^\circ$ in kg	750	750	500	750	500
Tragfähigkeit gemäß DGUV Regel 115-002	375	375	250	375	250
Oberfläche	schwarz o. poliert				
b = Breite der Traversenschelle mm	50	30	50	50	30
r = Rohrdurchmesser Traversenschelle mm	48-51	48-51	60-63	48-51	48-51
h mm	108	108	100	106	106
b0 mm	30	30	30	30	30
h0 mm	25	25	25	25	25
Eigengewicht kg	0,92	0,72	0,74	0,87	0,67



1. Traversenschelle
2. Spannstifte
3. Augenschraube
4. Flügelmutter
5. M12 Mutter
6. hochfeste Ringmutter

Technische Änderung vorbehalten.

**Abb. Modellübersicht fiRSTstage Anschlagsschellen**

AS1/AS1S



AS2



AS5/AS5S

**5. Sicherheitshinweise****WARNUNG**

Die Montage, Bedienung und Wartung darf nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden

- Beachtung der am Einsatzort gültigen Arbeitsschutz und Unfallverhütungsvorschriften.
- Einhaltung der anerkannten Regeln der Technik
- Die angeschlagenen Traversen sind symmetrisch zu ihrer Längsachse zu belasten, damit ein Verdrehen verhindert wird.
- Die Anschlagsschelle darf nur im unbeschädigten und vollständigen Zustand verwendet werden.
- Die Montagestelle ist konstruktiv so festzulegen, dass die eingeleiteten Kräfte von den Gurtrohren ohne Verformung aufgenommen werden können.
- Die hochfeste Ringschraube muss in jeder Einbaulage frei rotierbar sein.
- Bei einer Verwendung, abweichend von der hier beschriebenen ist vorab der Hersteller zu kontaktieren.

## 6. Hinweise zur Benutzung

### 6.1. Tragfähigkeit



#### WARNUNG

Bezüglich der ausgewiesenen Tragfähigkeit ist gegebenenfalls ein dynamischer Lasterhöhungsfaktor zu berücksichtigen.

Weiterhin zu beachten:

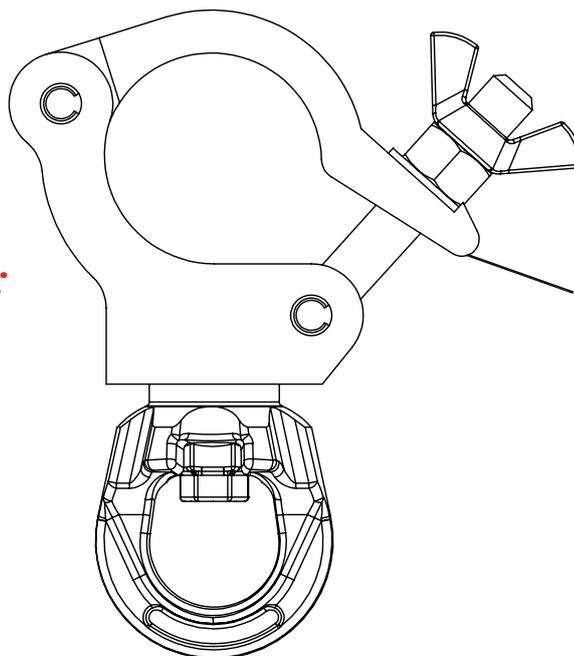
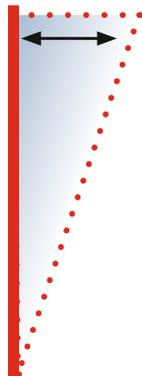
1. Torsion auf die Traverse vermeiden
2. Anschlagen immer in Schwerpunktachse

Bei der statischen Bewertung einer Konstruktion, in der die Anschlagsschelle verwendet wird, ist immer die Tragfähigkeit der Traversen mit zu berücksichtigen. Gegebenenfalls ist ein Standsicherheitsnachweis für die jeweilige Anwendung erforderlich.

Ein Nachweis der Tragfähigkeit der Traverse und der angrenzenden Bauteile ist notwendig.

### 6.2. Einbaulage

Lastrichtung vertikal  $0^\circ \leq 7^\circ$



## 7. Montage

### 7.1. Montagebeispiel A

Die Anschlagsschelle ist an dem oberen Gurtrohren der Traverse befestigt.

Die hochfeste Ringmutter zeigt noch oben.  
Verwendung z.B. als Traversenaufhängung. (Abbildung 8)

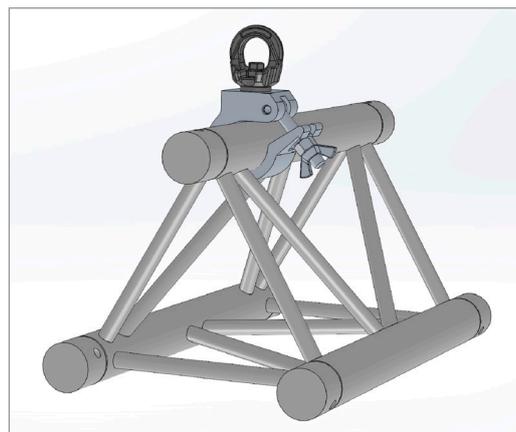


Abbildung 8

### 7.2. Montagebeispiel B

Die Anschlagsschelle ist am unteren Gurtrohre der Traverse befestigt. Die hochfeste Ringmutter zeigt nach unten.

Verwendung z.B. als Anschlagpunkt z.B. für Elektrokettenzüge. (Abbildung 9)

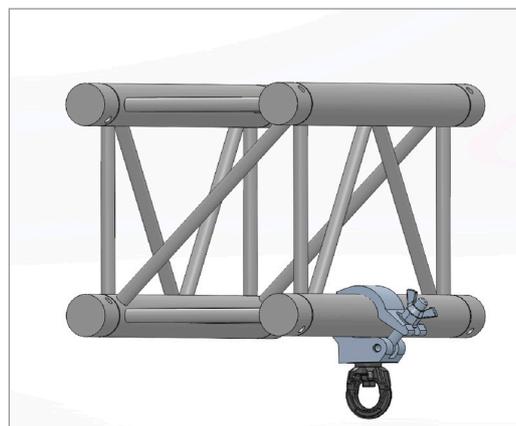


Abbildung 9



**VORSICHT**

Max. Anzugsmoment der M12 Mutter = 30Nm, Flügelschraube handfest!  
Nach der Montage muss die hochfeste Ringmutter frei drehbar sein!



**VORSICHT**

Bei der Montage des Produktes ist darauf zu achten, dass die Anschlagsschelle aufgrund der eingeleiteten Kraft keiner Rotation um die Montageachse bzw. einem Verschieben entlang der Montageachse ausgesetzt wird.

## 8. Prüfung und Wartungshinweise

### 8.1. Prüfung

Vor der ersten Inbetriebnahme, nach Wiederinbetriebnahme und gemäß der Gefährdungsbeurteilung des Betreibers, ist die Anschlagsschelle einer Prüfung durch eine befähigte Person zu unterziehen.

Prüfung nach jeder Montage bzw. Installation durch eine befähigte Person.

Durch wiederkehrende Prüfungen durch eine befähigte Person ist dafür zu sorgen, dass die Anschlagsschelle in einem einwandfreien Zustand bleibt. Die Prüfung ist mindestens einmal jährlich, bei erschwerten Einsatzbedingungen in kürzeren Abständen vorzunehmen.

Die Prüfungen sind im wesentlichen Sicht- und Funktionsprüfungen, wobei der Zustand des Lastaufnahmemittels hinsichtlich Beschädigung, Verschleiß, Korrosion oder sonstigen Veränderungen beurteilt werden muss. Die Prüfungen sind vom Betreiber zu veranlassen und zu dokumentieren.

### 8.2. Wartung

- Prüfung der hochfesten Ringmutter auf festen Sitz
- Prüfung der hochfesten Ringmutter auf Bruch, Risse, Verformung und unzulässige Hitzeeinwirkung
- Prüfung der Traversenschelle bei Beschädigungen, Verformungen und Risse
- Prüfung der Augenschraube, Spannstift, Mutter und Flügelschraube der Traversenschelle auf Beschädigungen, Verformungen und Risse

### 8.3. Reinigung

Die Anschlagsschelle kann mit einem leicht feuchten Tuch mit Leitungswasser ohne Zusätze gereinigt werden.

### 8.4. Ablegereife

Die Anschlagsschelle ist ablegereif unter folgenden Kriterien:

- defekter Gewindegang der Augenschraube, nicht festsitzende Spannstifte
- bei sichtbaren Verformungen bzw. Verzug
- bei beschädigter oder verformter hochfester Ringmutter M12
- bei gelöster bzw. ausgedrehter hochfester Ringmutter M12
- bei Bruch oder Rissbildung an der hochfesten Ringmutter oder Traversenschelle
- bei Verschleiß bzw. Korrosion der hochfesten Ringmutter um mehr als 10 % des Querschnittes
- nach unzulässiger Hitzeeinwirkung
- bei fehlender oder unleserlicher Beschriftung

## 9. Lagerung und Transport

Die Anschlagsschelle muss trocken gelagert werden. Die Anschlagsschelle darf keinen chemischen Einflüssen ausgesetzt werden. Die allgemeinen Anforderungen zur Ladungssicherung z.B. im Straßenverkehr, sind zu beachten und umzusetzen.

## 10. Service

Bei Fragen und Anmerkungen zum Produkt dieser Betriebsanleitung, Wartung oder Reparatur, wenden Sie sich an:

**cast C.ADOLPH & RST DISTRIBUTION GmbH**

Kabeler Str. 54a

D-58099 Hagen

T: +49 2331 691500

F: +49 2331 688412

mail@castinfo.de

castinfo.de

## 11. Ersatzteile

Bezug über die Service Adresse unter Punkt 10.

Nur bei Verwendung von Original Ersatzteilen ist ein einwandfreier und sicherer Betrieb des Lastaufnahmemittels gewährleistet.

## 12. Zubehörteile

**Artikelnummer**

531-0300-3019

**Beschreibung**

fiRSTstage Ringratschenschlüssel SW19

Hersteller:  
cast C.ADOLPH & RST DISTRIBUTION GmbH  
Kabeler Str. 54a  
D-58099 Hagen

T: +49 2331 691500  
F: +49 2331 688412  
E: mail@castinfo.de



# EG-Konformitätserklärung (Original)

## im Sinne der EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG (Anhang II A)

Hiermit erkläre ich, dass das nachstehend beschriebene  
**Lastaufnahmemittel**  
den Bestimmungen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG entspricht.

Produktbezeichnung			
<b>Artikelnummer</b>	<b>Bezeichnung</b>	Seriennummern befinden sich auf den Typenschildern der Anschlagsschellen und werden archiviert.	Baujahr ab 04/2019
531-5901-9450	fiRSTstage Anschlagsschelle AS1		
531-5901-9451	fiRSTstage Anschlagsschelle AS1 schwarz		
531-5901-9452	fiRSTstage Anschlagsschelle AS1S		
531-5901-9453	fiRSTstage Anschlagsschelle AS1S schwarz		
531-5901-9460	fiRSTstage Anschlagsschelle AS2		
531-5901-9461	fiRSTstage Anschlagsschelle AS2 schwarz		
531-5901-9490	fiRSTstage Anschlagsschelle AS5		
531-5901-9491	fiRSTstage Anschlagsschelle AS5 schwarz		
531-5901-9493	fiRSTstage Anschlagsschelle AS5S		
531-5901-9494	fiRSTstage Anschlagsschelle AS5S schwarz		

Technische Spezifikationen
DGUV Regel 115-002, DGUV Information 215-313, DGUV Vorschrift 17/18, Maschinenrichtlinie 2006/42/EG

Dokumentationsbevollmächtigter:

Konformitätserklärung ausgestellt in Hagen, am 17.07.2019:

Unterzeichner/in: H. Siller



Product Service

# ZERTIFIKAT

Nr. Z1 098616 0004 Rev. 00

**Zertifikatsinhaber:** **cast C. Adolph & RST DISTRIBUTION GmbH**  
Kabeler Str. 54 a  
58099 Hagen  
DEUTSCHLAND

**Prüfzeichen:**



**Produkt:** **Lastaufnahmemittel  
Anschlagschellen**

Das Produkt wurde auf freiwilliger Basis auf die Einhaltung der grundlegenden Anforderungen geprüft und kann mit dem oben abgebildeten Prüfzeichen gekennzeichnet werden. Eine Veränderung der Darstellung des Prüfzeichens ist nicht erlaubt. Die Übertragung eines Zertifikates durch den Zertifikatsinhaber an Dritte ist unzulässig. Das Zertifikat ist gültig bis zum angegebenen Zeitpunkt, sofern es nicht früher gekündigt wird. Alle anwendbaren Anforderungen der Prüf-, Zertifizierungs-, Validierungs- und Verifizierungsordnung der TÜV SÜD Gruppe müssen erfüllt sein. Details siehe bitte: [www.tuvsud.com/ps-zert](http://www.tuvsud.com/ps-zert)

**Prüfbericht Nr.:** 713333313-000

**Gültig bis:** 2029-10-06

**Datum,** 2024-10-29

( Lisa Götz )

ZERTIFIKAT ◆ CERTIFICATE ◆ 認 證 證 書 ◆ CERTIFICADO ◆ CERTIFICAT

# ZERTIFIKAT

Nr. Z1 098616 0004 Rev. 00

**Modell(e):** AS1, AS1S, AS2, AS5, AS5S

**Marke:** fiRSTstage



## Kenndaten:

Modell	AS1	AS1S	AS2	AS5	AS5S
Tragfähigkeit WLL bei $0^\circ \leq 7^\circ$ [kg]	750	750	500	750	500
Tragfähigkeit gemäß DGUV Regel 115-002 [kg]	375	375	250	375	250
Oberfläche	Schwarz oder poliert				
Breite [ca. mm]	50	30	50	50	30
Verwendbare Rohrdurchmesser [ca. mm]	48 - 51	48 - 51	60 - 63	48 - 51	48 - 51
Gewicht [ca. kg]	0,92	0,72	0,74	0,87	0,67

**Geprüft nach:** PPP 53281D:2021  
DGUV Regel 115-002:2024 § 9